

Das Projekt Pro PHN lädt ein zum

## **Zweiten Jungen Forum Public Health Nutrition am 01. März 2013 an der Hochschule Fulda**

**Veranstaltungsort:** Hochschule Fulda, Halle 8, Marquardstraße 35, 36039 Fulda  
**Anmeldung bis spätestens 18.02.2013** unter: <http://www.hs-fulda.de/junges-forum>

### Präsentationen der Arbeiten aus dem „Call for Papers“

---

09:00 – 09:30	Anmeldung und Stehcafé
---------------	------------------------

---

<b>09:30 – 09:45</b>	<b>Begrüßung</b> <i>Prof. Dr. Kathrin Kohlenberg-Müller</i> , Studiengangsleitung des Masterstudiengang Public Health Nutrition <i>Prof. habil. Dr. med. Anja Kroke, MPH</i> , Vorsitzende der Fachgruppe Public Health Nutrition der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V.
----------------------	--

---

<b>09:45 – 10:45</b>	<b>Vortrag I +II</b> Public Health Nutrition in Großbritannien <i>Gitta Hentschel, M. Sc.</i> Wichtige Kompetenz für Public Health Nutritionist - Ergebnisse einer quantitativen Absolventenumfrage <i>Elisabeth Schorling, Berit Warrelmann, Hartini, Pia Schreivogel,</i> <i>Hochschule Fulda</i>
----------------------	---

---

<b>10:45 – 11:15</b>	<b>Vortrag III</b> Ernährungsbezogene Themen im sozialen Online- Netzwerk Facebook – eine Inhaltsanalyse <i>Verena Lindacher, MPH, Institut für Epidemiologie und Präventivmedizin</i> <i>Medizinische Fakultät der Universität Regensburg</i>
----------------------	--

---

11:15 – 12:00	Kaffeepause + Fidus Bewegungspause
---------------	------------------------------------

---

<b>12:00 – 12:30</b>	<b>Vortrag IV</b> Lebens(ess)welten von alleinerziehenden Müttern <i>Dr. Oec. troph. Stefanie André, Hochschule Fulda</i>
----------------------	---

---

<b>12:30 – 13:00</b>	<b>Vortrag V</b> Es liegt in der Familie: Eine Studie zum Zusammenspiel von Umweltfaktoren und Erbgut <i>Dr. sc. hum. Anja Rudolph, Division of Cancer Epidemiology</i> <i>German Cancer Research Center (DKFZ)</i>
----------------------	---

---

<b>13:00 – 14:15</b>	<b>Mittagspause</b>
----------------------	---------------------

---

---

**14:15 - 15:45 Workshops**

---

**W-I****Zielgruppe Kinder/Jugendliche (Halle 8)**

- Leitbilder einer guten Schulpflege – zwischen Konkurrenz, Aushandlung und Synergie  
*Caterina Jansen, M. Sc., Projektmitarbeiterin Hochschule Fulda Zentrum für Catering - Management - Kulinaristik*
- Moderne Ernährungskommunikation in der Schule: Ansätze, Chancen und Grenzen des Einsatzes „neuer Medien“ für nachhaltige Kommunikationsprozesse zwischen Schule und Eltern am Beispiel des „Schüler-Ernährungscoachs“  
*Claudia Kettner, M. Sc., Projektmitarbeiterin Hochschule Fulda Zentrum für Catering - Management - Kulinaristik*
- Trinken im Unterricht, kognitive Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden: Eine randomisierte kontrollierte Interventionsstudie  
*Tanja Fuchs, B.A. Gesundheitsförderung, Faith Simpson, B. A. Gesundheitsförderung, Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd Institut für Humanwissenschaften*

---

**W-II****Ernährungsverhalten ( Raum A 203)**

- Orthorexia Nervosa: Bekanntheitsgrad und Umgang in der psychotherapeutischen Berufspraxis  
*Julia Depa, B. Sc. Oec. Troph., Hochschule Fulda*
- Der Einfluss des Ernährungswissens auf das Ernährungsverhalten unter Berücksichtigung des Ernährungsinteresses und Geschlechts  
*Melanie Schneider M. Sc. Ernährungswissenschaften Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd*

---

**W-III****Zielgruppe Senioren (Raum A 102)**

- Wahrnehmung verhältnisbezogener Faktoren für das Ernährungsverhalten: Das Konzept „Perceived Food Environment“ (Senioren)  
*Jana Rüter, Dipl.-Troph., Institut für Epidemiologie und Präventivmedizin, Medizinische Fakultät der Universität Regensburg*
- „Wädensviller Seniorenpanel“: Eine Altersstudie mit dem Fokus auf Ernährungsverhalten und Sensorik in der deutschsprachigen Schweiz  
*Prof. Dr. Christine Brombach, Sophie Clauss ZHAW – Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation*

---

**W-IV****Zielgruppe Familien in schweren Lebenslagen (Raum A 105)**

- Konzeptentwicklung präventiver und gesundheitsfördernder Maßnahmen zur Stärkung von sozial benachteiligten Familien  
*Helena Walz, M. Sc., Hochschule Fulda*
- Ernährung und Hauswirtschaft mit und für (junge) Erwachsene/Familien in schwierigen Lebenslagen – eine systematische Hilfestellung für Multiplikatoren  
*Ann-Katrin Hillenbrand, M. Sc., Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL), Schwäbisch Gmünd*
- Besonderheit bei der Rekrutierung von schwer erreichbaren Zielgruppen für wissenschaftliche Studien am Beispiel türkischer Migranten  
*Lisa Stahl, M. Sc., Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld*

---

**15:45 -16:45 Offene Austauschrunde bei Kaffee und Kuchen**

---

**16:45 - 17:00 Resümee und Verabschiedung**

---